

Newsletter

1. Quartal 2026

Netzwerk Kindeswohl, Kindergesundheit und
Frühe Hilfen Speyer

Liebe Fachkräfte des Netzwerks Kindeswohl, Kindergesundheit und Frühe Hilfen, mit dieser ersten Ausgabe 2026 des quartalsweisen Newsletters möchten wir Ihnen erneut aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise und Angebote aus Speyer und Umgebung zur Verfügung stellen. Ziel bleibt es, Wissen zu teilen, die Zusammenarbeit zu stärken und Familien bestmöglich zu unterstützen.

Haben Sie selbst Termine, Themen oder Hinweise, die Sie gerne teilen möchten? Melden Sie sich gerne bei mir, Beiträge für den nächsten Newsletter sind jederzeit willkommen!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und freue mich über den Austausch mit Ihnen.

Sarah Weniger-Diehl



FÜR ELTERN

Elternttraining „Trennung meistern – Kinder stärken“

Ab April 2026 gibt es ein Elternttraining, welches von den Diakonissen Speyer und dem Caritas-Zentrum Speyer angeboten wird.



Eine Trennung oder Scheidung ist für alle Beteiligten – Eltern wie Kinder – ein einschneidendes Erlebnis. Können sich Eltern trotz Trennung verständigen, lassen sich wichtige Frage klären und die Folgen für die Kinder abmildern. Manche Trennungen sind jedoch von heftigem Streit begleitet: Emotionen kochen hoch, die Nerven liegen blank und Einigungen im Interesse der Kinder fallen schwer. Fragen wie „Wo leben die Kinder? Wie viel Umgang ist gut? Ist die Erziehung weiterhin gesichert? Wird mein Kind beeinflusst?“ stehen oft im Raum.

Mit diesem Gruppentraining sollen Eltern in dieser herausfordernden Lebensphase begleitet und gleichzeitig praxisnahe Hilfen vermittelt bekommen, um die Situation besser zu bewältigen und Lösungen zu entwickeln.

Ablauf des Elternttrainings:

- Durchführung in kleineren Gruppen
- Die Elternpaare werden auf zwei getrennte Gruppen aufgeteilt
- Es gibt sechs Gruppentermine:

Wann? Caritas-Zentrum: ab 21. April 2026, dienstags von 9 bis 12 Uhr

Diakonissen: ab 20. April, montags von 15.30 bis 18 Uhr

Für Rückfragen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Caritas-Zentrums oder der Diakonissen.

Familien-Spieltreff – Osterferien-Spezial!

Gemeinsam spielen – gemeinsam Spaß haben! Kommt vorbei und erlebt gemütliche Stunden mit vielen tollen Gesellschaftsspielen, für kleine und große Spielbegeisterte. Bringt euer eigenes Spiel mit, das ihr schon lange mal wieder mit anderen spielen wolltet oder entdeckt neue Lieblingsspiele.

Wann? Dienstag, 31. März 2026, von 14 bis 17 Uhr sowie

Donnerstag, 2. April 2026, von 10 bis 13 Uhr

Wo? Familientreff Süd, Windthorststraße 11, Speyer

Kostenfrei und ohne Anmeldung. Getränke auf Spendenbasis.
Weitere Informationen unter: [Familientreff Süd | Stadt Speyer](#)



© Stadt Speyer

Gemeinsam statt einsam – neues Online-Format

Digitale Gesprächsgruppe für Mütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren für Familien aus Speyer und Umgebung.



- Du hast dir das Leben mit Kind anders vorgestellt?
- Du fühlst dich mit deiner Mutterrolle überfordert?
- Du bist erschöpft vom Dauer-Einsatz für dein Kind?
- Du bist umgeben von Menschen und fühlst dich trotzdem allein?

Viele Mütter mit Kindern bis drei Jahre fühlen sich erschöpft, überfordert oder innerlich angespannt. Genau hier setzt die neue digitale Gesprächsgruppe für Mütter mit Kindern bis drei Jahren an.

Die Treffen sind kostenfrei und es kann bequem von zu Hause aus teilgenommen werden. Die Gruppe bietet einen sicheren Rahmen für vertrauliche Gespräche.

Wann? freitags, alle zwei Wochen von 9.30 bis 11 Uhr
(in den geraden Kalenderwochen)

Wo? Online (Zugangsdaten werden nach
Anmeldung vergeben)

Anmeldung: Valerie Racz
✉ fruehehilfen@stadt-speyer.de
☎ 06232 - 14-2925



© Imot11 – stock.adobe.com

Mütterpflege: Unterstützung daheim im Wochenbett und im ersten Lebensjahr

Die Zeit rund um die Geburt und das erste Lebensjahr eines Kindes ist für Familien eine besondere oft auch herausfordernde Phase. Neben der Freude über das Baby können bei der Mutter körperliche Erschöpfung, Schmerzen, Schlafmangel oder psychische Belastungen auftreten. In dieser sensiblen Zeit kann Mütterpflege eine wertvolle Unterstützung sein.

Eine Mütterpflegerin kommt nach Hause und entlastet die Familie ganz praktisch im Alltag z. B. durch Hilfe im Haushalt, bei der Zubereitung von Mahlzeiten, bei den Einkäufen oder in der Betreuung von Geschwisterkindern. Gleichzeitig schafft sie Freiräume für Erholung und hat ein offenes Ohr für Sorgen und Unsicherheiten.

Mütterpflege kann besonders hilfreich sein, wenn nach der Geburt gesundheitliche Belastungen bestehen oder wenn im Umfeld wenig Unterstützung vorhanden ist. Unter bestimmten medizinischen Voraussetzungen können gesetzliche Krankenkassen die Kosten im Rahmen einer Haushaltshilfe übernehmen. Voraussetzung ist eine ärztliche Verordnung.

Mütterpflege ersetzt keine Hebamme oder ärztliche Betreuung, sondern ergänzt diese durch praktische Unterstützung im häuslichen Alltag.

Weitere Informationen unter: <https://muetterpflege-deutschland.de/info/was-ist-muetterpflege/>

FLIMMO – Elternratgeber für TV, Streaming & YouTube und Co.

FLIMMO ist ein Elternratgeber für TV, Streaming YouTube, TikTok, Instagram und KINI. FLIMMO möchte Eltern unterstützen, bei der Fülle an Angeboten den Überblick zu behalten und altersgerecht auszuwählen. Eine Ampel zeigt auf einen Blick an, ob ein Inhalt für Kinder geeignet ist oder nicht – und wenn ja, ab welchem Alter. Pädagogische Einschätzungen machen deutlich, was Kindern an einem Film oder einer Serie gefällt, was problemlos sein kann und worauf Eltern besonders achten sollten.

Der Ratgeber greift zudem Fragen rund um Medienerziehung in der Familie auf: Wieviel Medienzeit ist in Ordnung? Welche Regeln helfen und wie bekommt man Geschwister unter einen Hut? Welcher Streaming-Dienst hat Kindern was zu bieten? Was ist im Umgang mit YouTube, TikTok und Instagram wichtig? FLIMMO hilft Eltern mit kompakten Informationen und praktischen Tipps, den Herausforderungen des Medienalltags zu begegnen.

Weitere Informationen unter: [Über FLIMMO](#)

Infoabend: Eltern und Elternzeit

Der Vortrag richtet sich an alle, die sich eine Orientierungshilfe im Dschungel der Regelungen rund um Elternzeit und Elterngeld wünschen. Im Rahmen des Abends erhalten Sie einen Überblick über die Elternzeitregelungen sowie über das Basiselterngeld, ElterngeldPlus und den Partnerschaftsbonus. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, persönliche Fragen zu stellen sowie Unsicherheiten rund um dieses Thema anzusprechen und zu klären.

Wann? Montag, 20. April 2026, um 17.30 Uhr

Wo? Haus der Familie K.E.K.S

Referent? Stefan Ortelbach (Mitarbeiter bei pro familia)

Die Teilnahme ist kostenfrei.



© Looker_Studio – stock.adobe.com

Anmeldungen erforderlich, per E-Mail an:
lisa.fedun@stadt-speyer.de

FÜR FACHKRÄFTE UND ELTERN

Familienkarte Rheinland-Pfalz

Sollten Sie als Einrichtung noch nicht registriert sein und/ oder Fragen rund um die Familienkarte haben, treten Sie gerne mit Tina Hecky in Kontakt. Sie können als Speyerer Einrichtung sowohl Netzwerk- als auch Kooperationspartner*in werden. Nicht nur 230 Speyerer*innen, sondern insgesamt weit über 21.000 Rheinland-Pfälzer*innen sind im Besitz der Karte und nutzen die Angebote und Informationen, die Sie im Rahmen dieser Plattform als Einrichtung zur Verfügung stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [Startseite – Familienkarte Rheinland-Pfalz](#) oder bei:

Tina Hecky

☎ 06232 - 14-1925

✉ tina.hecky@stadt-speyer.de



Unterstützung für Familien in der Umbruchphase – Neue Broschüre „Geburt und Psyche“

Die Geburt eines Kindes bringt für Familien tiefgreifende Veränderungen mit sich. Eltern übernehmen neue Aufgaben, haben häufig weniger Zeit für sich und stoßen im Alltag nicht selten an ihre Belastungsgrenzen. Besonders Mütter und zunehmend auch Väter erleben in der Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und das Hineinwachsen in die Elternrolle einen hohen Druck. Dieser steht oft im Gegensatz zu gesellschaftlichen Idealvorstellungen von Harmonie und Leichtigkeit in der frühen Familienphase.

Die neue Broschüre „Geburt und Psyche“ der Landesfachstelle KipsFam in Mecklenburg-Vorpommern greift diese Themen auf. Sie möchte Raum für die Herausforderungen rund um die Geburt eines Kindes schaffen und sowohl Fachkräfte als auch junge Familien informieren und unterstützen.

Die Broschüre steht hier zur Verfügung: [Rund um die Geburt | Blick Auf KipsFam](#)

FÜR FACHKRÄFTE

Neue Publikationsreihe des NZFH „Fit im Kinderschutz“

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) hat eine neue Publikationsreihe veröffentlicht. Diese behandelt verschiedene Schwerpunktthemen im Kinderschutz und gibt Empfehlungen für die Praxis. Die Reihe „Fit im Kinderschutz“ richtet sich insbesondere an Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe und startet mit zwei Ausgaben.

Die Publikation „Die Einbindung von Vätern“ befasst sich mit den Anforderungen an die Arbeit mit Vätern und anderen männlichen Bezugspersonen in der Kinderschutzpraxis.

Die zweite Publikation „Anforderungen an Hilfen zum Einsatz im Kinderschutz“ widmet sich Qualitätsentwicklungsbedarfen im Bereich der Hilfen im Kinderschutz.

Fachliche Grundlage der neuen Reihe sind Erkenntnisse aus Fallanalysen des NZFH-Projekts Qualitätsentwicklung im Kinderschutz sowie aus nationalen und internationalen Studien. Die Inhalte der Ausgaben sind anschaulich und übersichtlich aufbereitet. Neben konkreten Empfehlungen, Tipps und Anregungen für Fachkräfte wird auch auf organisationsbezogene und strukturelle Anforderungen eingegangen und auf innovative Konzepte hingewiesen.

Weitere Informationen sowie die Publikationen finden Sie hier: [Fit im Kinderschutz | NZFH Frühe Hilfen](#)

Digitale Impulsveranstaltung: Wenn das Zuhause kein sicherer Ort ist

Der Impulsvortrag befasst sich mit häuslicher Gewalt und ihre Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche. Das Miterleben häuslicher Gewalt wirkt sich erheblich auf die psychische, soziale und körperliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus.

Im Rahmen der digitalen Impulsveranstaltung werden Definition, Formen und Gewaltdynamik von häuslicher Gewalt beleuchtet. Darüber hinaus werden die Folgen sowie der notwendige Schutzbedarf betroffener Kinder und Jugendlicher thematisiert.

Wann?	28. April 2026, 13.30 bis 15.45 Uhr
Referentinnen?	Prof. Dr. Barbara Kavemann Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen – SoFFI-Berlin Bettina Echtermeyer Kinderinterventionsstelle Koblenz

Anmeldung hier: [WENN DAS ZUHAUSE KEIN SICHERER ORT IST | DFN-Terminplaner](#)

Was macht eigentlich...

... die Kita- Sozialraumarbeit?



© John – stock.adobe.com

Gesellschaftlicher Wandel, steigende Anforderungen und vielfältige Bedürfnisse prägen den Alltag von Familien, Kitakindern und Kita-Teams. Hier setzt die Kita-Sozialraumarbeit (KiSa) an: sie baut Brücken, vernetzt zwischen Akteure*innen im Sozialraum und bietet vielfältige Entlastung.

KiSa ist ein, seit Oktober 2020 bestehendes, kostenloses, freiwilliges und niedrighschwelliges Angebot der Stadt Speyer – in Kooperation mit dem Caritas-Zentrum Speyer und den Diakonissen Speyer. KiSa schließt die Lücke in der Speyerer Präventionskette zwischen den Frühen Hilfen und der Schulsozialarbeit. Aktuell sind zwölf Kita-Sozialraumarbeiter*innen in den Einrichtungen vor Ort im Einsatz. Zurzeit hat jede Kindertagesstätte und jeder Hort in Speyer einen oder eine Ansprechpartner*in aus dem KiSa-Team.

Was bietet KiSa?

- Beratung für Eltern (Erziehungsfragen, familiäre oder finanzielle Fragen und sonstige Themen oder Belastungen)
- Vermitteln und Begleiten von Eltern und Kindern zu Institutionen (z. B. zu Beratungsstellen)
- Praktische Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
- Organisieren und Begleiten von Elternaktionen (Elternabende, Elterncafés etc.)
- Organisieren und Begleiten von Aktionen mit Kindern in den Kitas und Horten (z. B. Präventionsprojekte)
- Begleitung von Übergängen z. B. zur Grundschule (Kooperation Schulsozialarbeit)
- Fachliche Beratung und Begleitung der Kita-Teams
- u. v. m.

Wie erreichen Sie uns?

Jede Kita und jeder Hort in Speyer hat einen oder eine feste KiSa. Auf den Homepages des Caritas-Zentrums Speyer und der Diakonissen Speyer finden Sie die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner*innen:

<https://www.caritas-speyer.de/caritas-zentren/speyer/kita-sozialraumarbeit>

<https://www.diakonissen.de/kinder-jugendliche/beratung/hilfen-rund-um-kita/>



TERMINE

Dienstag, 28. April 2026

Arbeitskreistreffen KipskE

Samstag, 13. Juni 2026

Eröffnung Aktionswoche gegen Gewalt an Frauen und Kindern

13. Juni bis 19. Juni 2026

Aktionswoche gegen Gewalt an Frauen und Kindern

Mittwoch, 16. September 2026

Netzwerkkonferenz 2026

Kontakt:

Seekatzstraße 5

E-Mail: sarah.weniger-diehl@stadt-speyer.de

Tel. 06232 14-1939

